

Einladung zur Veranstaltung

## Highlights der Energieforschung

>> Erneuerbares Heizen und Kühlen <<

19. April 2012 > Dachsaal VHS Urania > Wien

Nationale und internationale Ergebnisse zu den IEA Schwerpunkten

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea





### Highlights der Energieforschung >> Erneuerbares Heizen und Kühlen <<



Die 20-20-20-Ziele der europäischen Kommission sind nicht nur eine energiepolitische Herausforderung, sondern vielmehr eine Chance für innovative Technologiehersteller in Österreich. Im Bereich "Erneuerbares Heizen und Kühlen" konnte sich Österreich bereits auch auf internationaler Ebene gut etablieren. Um hier die Führungsrolle noch stärker auszubauen, sind wesentliche Anstrengungen in der Forschung und Technologieentwicklung, aber auch bei der Markteinführung notwendig.

Auf europäischer Ebene wurde zur Erreichung der energie- und technologiepolitischen Zielsetzungen der "Strategische Energietechnologie (SET)-Plan" entwickelt, in welchem auch dem Thema "Erneuerbares Heizen und Kühlen" eine bedeutende Rolle zugeschrieben wird. Im Oktober 2008 wurde die europäische Technologieplattform für "Erneuerbares Heizen und Kühlen" (www.rhc-platform.org) gegründet – ein Zusammenschluss von Betrieben aus sämtlichen Energietechnologien zur Bereitstellung von Wärme und Kälte. Aus der gemeinsam erarbeiteten Vision geht hervor, dass 25 % der verbrauchten Wärme in Europa bis 2020 aus Erneuerbaren bereitgestellt werden kann. 2030 geht man bereits von 50 %, 2050 sogar von einer vollständigen Abdeckung des Wärme- und Kältebedarfs durch Biomasse-, Solarhermie- und Geothermietechnologien aus.

Um Zielsetzungen wie diese zu realisieren ist eine internationale Zusammenarbeit, wie sie im Rahmen der internationalen Energieagentur (IEA) ermöglicht wird, unbedingt notwendig. Für Österreich als kleines Land ist es entscheidend internationale Trends und Entwicklungen zeitgerecht zu identifizieren und auch technologiepolitische Fragestellungen gemeinsam erarbeiten zu können.

Um richtungsweisende Forschungs- und Entwicklungsergebnisse in diesem Sinne präsentieren und diskutieren zu können, wird vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie die nächste Highlights-Veranstaltung dem Thema "Erneuerbares Heizen und Kühlen" gewidmet.

Ort

Dachsaal VHS Urania Uraniastraße 1 1010 Wien Zeit

19. April 2012 09:00 bis 17:15 Uhr

#### **INFORMATION UND ANMELDUNG:**

JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH

Kurt Könighofer

Email: kurt.koenighofer@joanneum.at

Tel.: +43 (0)316/876 1324 Fax: +43 (0)316/876 1320

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis spätestens 12.4.2012 erforderlich. Beschränkte Teilnehmerzahl, bitte rechtzeitig anmelden!

**ZUR ONLINE-ANMELDUNG** 



# Forschungskooperation Internationale Energieagentur

Verantwortung:
Bundesministerium für Verkehr, Innovation
und Technologie
Abteilung für Energie- und
Umwelttechnologien
Leitung: DI Michael Paula
A-1010 Wien, Renngasse 5

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

Nationale und internationale Ergebnisse zu den IEA Schwerpunkten

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea







Innovation und Technologie

### Programm 19. April 2012 > Dachsaal VHS Urania > Wien

		BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG Moderation: Martina Ammer, bmvit		SESSION 2: WÄRME UND KÄLTE AUS SOLARTHERMIE Moderation: Erika Ganglberger, ÖGUT	
	09:00	<b>Anmeldung and Information</b> Kurt Könighofer, Joanneum Research	13:45	Integration solarer Wärme in industrielle Prozesse Christoph Brunner, AEE INTEC	
	09:30	<b>Begrüßung</b> Michael Paula, bmvit	14:05	Der Einsatz von Polymerwerkstoffen in solarthermischen Anlagen – Erfahrungen aus Forschung und Praxis	
	09:40	Die Rolle von erneuerbarer Wärme und Kälte für eine nachhaltige Energiezukunft Michael Cerveny, ÖGUT		Reinhold W. Lang, Johannes Kepler Universität Linz	
			14:25	Kombinierte Solarthermie und Wärmepumpensysteme Hilbert Focke, ASiC	
	10:15	Erneuerbares Heizen und Kühlen aus einer globalen Perspektive Werner Weiss, AEE INTEC	14:45	"Sun Sorber" – Die Klimaanlage der Zukunft Richard Zweiler, Güssing Energy Technologies GmbH	
	10:50	PAUSE	15:05	PAUSE	
		SESSION 1: WÄRME UND KÄLTE AUS BIOMASSE Moderation: Elvira Lutter, Klima Energiefonds		SESSION 3: WÄRME UND KÄLTE AUS GEOTHERMIE UND UMGEBUNGSWÄRME Moderation: Theodor Zillner, bmvit	
	11:15	Präsentation der österreichischen Biomasse F&E Roadmap zu Erneuerbaren Heizen und Kühlen Walter Haslinger, Bioenergy 2020+	15:30	Beitrag der Wärmepumpe zu den Erneuerbaren Zielen aus Sicht der European Heat Pump Association Karl Ochsner, OCHSNER Wärmepumpen GmbH	
	11:35	Langfristige wirtschaftliche Perspektiven für Biowärme Lukas Kranzl, TU-Wien	15:50	Ergebnisse von Wärmepumpen-Untersuchungen im Labor und Feld Heinrich Huber, AIT	
	11:55	Neue Entwicklungsrichtungen im Bereich der Feuerungstechnik Ingwald Obernberger, Bioenergy 2020+, TU-Graz	16:10	<b>Tiefe Geothermie in Österreich</b> Johann Goldbrunner, Geoteam Ges.m.b.H.	
	12:15	"EU Sunstore4" – Kombinierte Wärmebereitstellung aus Biomasse und Solarenergie Alfred Hammerschmid, BIOS Bioenergiesysteme GmbH	16:30	Fernwärme aus tiefer Geothermie für Ried im Innkreis Josef Füreder, Energie AG Oberösterreich	
	12:35	MITTAGSPAUSE	16:50	Resümee des Tages Theodor Zillner, bmvit	
			17:15	ENDE	





